

Beiheft

S 228

1360 Januar 7 [des nesten daghes Tweleften daghe].

[82]

²²⁸ Heyne van den Ghyldehus, Richter zum Honborne, bekundet, daß in dem Gerichte vor ihm und den Kornoten Hermanne van Belen, dessen Sohn Hermanne, vor Statese den schulden van Namestorpe (Namezdorf) und dessen Sohn Johanne erschienen sind Johan van Bermentvelde, dessen Frau Styne, sein Sohn Johan mit seiner Frau Ghesen, ferner seine Söhne Bert, Roleff, Herman und Aleff sowie seine Tochter Wibbe, und dem Bruder Bernde, Prior, und dem Konvente zu Burlo das Gut ton Haghene mit dem Gute ton Storkesbome, gelegen bei der Stadt Namestorpe, ferner das Gut to Nauverdinc, Kspl. Namestorp u. Vschft. Holthusen, mit allem Zubehör und mit Hinrike den huesheren des gudes, mit Dagen seiner Frau und allen Kindern und mit Ghesen, H's Stiefmutter, und deren Sohn Godeken, erblich verkauft haben.

Orig. sehr zerstört, abgeblättert; Siegel liegt los bei. Lade 227, 14. — Kopie im Kopiar fol. 25.